

Drehbock Saturn



Bezeichnung	Drehbock Saturn-Eco	Drehbock Saturn Extra
Artikelnummer	107480	104524
Maschinen / Seriennummer		
Baujahr		
Tragkraft [kg]	750 kg	1.000 kg
Eigengewicht [kg]	70 kg	
Auflagefläche	500 x 500 mm	
Höhenverstellung	560 - 930 mm	
Standfläche	700 x 650 mm	
Schublade für Drehbock Saturn (optional nachrüstbar)		

Abbildung 1 Gesamtansicht Drehbock Saturn

Inhaltsverzeichnis

1	Kontakt	2
2	Konformitätserklärung	2
3	Erläuterung der Symbole und Warnhinweise	2
3.1	Warnhinweise an dem Drehbock Saturn	2
3.2	Symbole in der Bedienungsanleitung	3
4	Bestimmungen für den Einsatz des Drehbocks	3
4.1	Anwendungsbereich des Drehbocks	3
4.2	Unsachgemäßer Einsatz	3
4.3	Sicherheitsvorschriften	4
4.4	Typenschild	4
5	Montage	5
5.1	Entfernen der Transportverpackung	5
5.2	Lieferumfang	5
5.3	Montageanleitung	5
6	Bedienungsanleitung	5
6.1	Bewegen und Verstellen des Drehbocks	5
6.2	Auflegen und Bearbeiten der Steinplatte	6
6.3	Schublade für Drehbock Saturn (optional)	6
7	Wartung und Inspektion	7
7.1	Wartung des Drehbocks	7
7.2	Jährliche Inspektion des Drehbocks	7
8	Stückliste	7

1 Kontakt

Ihre Fragen oder Einzelteilbestellungen richten sie bitte telefonisch, schriftlich oder per Email an die WEHA-Ludwig Werwein GmbH oder direkt an den Hersteller:

In Deutschland
WEHA-Ludwig Werwein GmbH
Postfach 13 55 86331 Königsbrunn / Augsburg Wikingerstr. 15 86343 Königsbrunn / Augsburg
Telefon: +49 (0) 8231 / 60 07-0
Telefax: +49 (0) 8231 / 60 07-148
E-Mail: info@weha.com

In Österreich
WEHA Steinbearbeitungsmaschinenvertriebsgesellschaft m. b. H.
Lange Gasse 17 A-1080 Wien
Telefon: +49 (0) 1 / 40 39 340
Telefax: +49 (0) 1 / 40 88 762
E-Mail: office.weha@aon.at

Besuchen Sie auch unsere
Internetseite:

<http://www.weha.com>

E-Mail: info@weha.com

2 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung 2006/42/EG

Hersteller:	WEHA Sp. z o. o. Ul. Wiejska 2 Pl-59-400 Jawor Telefon 0048 / 76 / 8703700	Maschinentyp:	Drehbock Saturn
		Verwendung:	Zum Auflegen, Anheben und Bearbeiten von Steinplatten aus Naturstein und Betonstein
		Maschinen-Nummer:	

Unterzeichner:

 Sp. z o. o.
59-400 Jawor, ul. Wiejska 2
tel. 76/870-37-00
NIP 695-13-46-385 Id. 390637554
BDO: 000148574

CZŁONEK ZARZĄDU
Szybał Tadeusz
Lukasz Szymal

Hiermit bescheinigen wir, dass oben genannte Maschine den Anforderungen der obigen Richtlinie entspricht.

3 Erläuterung der Symbole und Warnhinweise

Die nachfolgenden Erläuterungen von Symbolen, welche am Gerät oder in der Bedienungsanleitung aufgeführt sein können, soll Ihnen Aufschluss über die Bedeutung dieser geben.

3.1 Warnhinweise an dem Drehbock Saturn

Folgende Warnzeichen können ggf. am Gerät bzw. an der Maschine angebracht sein:



Dieses auf Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein einer Betriebsanleitung hin und verpflichtet ihn vor Aufstellung bzw. Inbetriebnahme der Maschine zu dessen Lektüre.



Diese Gebotszeichen verpflichten den Bediener der Maschine stets Schutzschuhe, Schutzhandschuhe und Schutzhelm zu benutzen und zu tragen.

3.2 Symbole in der Bedienungsanleitung

Folgende Symbole können in der Bedienungsanleitung auftauchen und sind folgendermaßen definiert:



Wenn auf den Seiten dieser Betriebsanleitung ein Ausrufezeichen erscheint, das von einem gleichseitigen Dreieck eingerahmt wird, kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den der Bediener besonders aufmerksam lesen bzw. befolgen soll.



Hinweis auf die Verpflichtung der Mülltrennung, um Werkstoffe in den Wertstoffkreislauf zuführen zu können. Materialien können so durch Recyclingverfahren wieder dem Herstellungsprozess zugeführt, Ressourcen können gespart und die Umwelt entlastet werden.



Kennzeichnung von Schaltern, Gegenständen, usw. in den Abbildungen dieser Bedienungs- und Betriebsanleitung.

4 Bestimmungen für den Einsatz des Drehbocks

Bitte beachten Sie genauestens die Angaben über den Einsatz des Gerätes.



Vorsicht Verletzungsgefahr!
Unsachgemäßer Einsatz führt zu Personenschäden!



Das Gerät ist speziell auf einen oder mehrere Anwendungsbereiche hin ausgelegt. Die nachfolgenden Kapitel sollen Ihnen diese Einsatzmöglichkeiten näher bringen und die Gefahren im Umgang mit dem Arbeitsmittel aufzeigen.

4.1 Anwendungsbereich des Drehbocks

Sie haben ein Qualitätsprodukt der WEHA-Ludwig Werwein GmbH erstanden.

Der Drehbock Saturn ist ein Hilfsmittel, der Ihnen das Auflegen und Bearbeiten von Steinplatten ermöglichen und Ihnen die Arbeit erleichtern soll.

Folgende Merkmale sind besonders hervorzuheben:

- Sicheres und einfaches Auflegen und Bearbeiten von Steinplatten
- Lackierte Oberfläche
- Robuste Gesamtkonstruktion

4.2 Unsachgemäßer Einsatz

Der Drehbock Saturn dient ausschließlich zum zentrierten Auflegen und Bearbeiten von Steinplatten bis zu einem maximalen Gesamtgewicht von 750 kg beim Saturn 750 und 1.000 kg beim Saturn 1000

Verwenden Sie den Drehbock Saturn ausschließlich für die vorgesehenen Zwecke und verzichten Sie auf Mittel, die das Metall oder einzelne Baugruppen beschädigen können!

- Der Drehbock Saturn ist komplett und speziell auf die Anwendungsbereiche hin ausgelegt.
- Auf dem Drehbock Saturn dürfen von Steinplatten bis zu einem maximalen Gesamtgewicht von 750 kg beim Saturn 750 und 1.000 kg beim Saturn 1000 aufgelegt werden.
- Steinplatten dürfen nicht außermittig, unzentriert aufgelegt werden.
- Der Drehbock darf nicht schneller als mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden, das heißt, nicht schneller als 4 km/h.
- **Niemals unter schwebender Last aufhalten!**

4.3 Sicherheitsvorschriften



- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Benutzung des Drehbocks gründlich durch!
- Verwahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Drehbocks auf, für alle künftigen Zweifelsfälle!
- Der eigenwillige Umbau oder das Installieren von Zusatzeinrichtungen führen zum Erlischen von jeglichem Haftungsanspruch durch den Händler oder Hersteller!
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die eine mögliche Gefahrenquelle darstellen!
- Der Drehbock Saturn darf nur von dafür beauftragten Personen benutzt werden. Jeder Benutzer muss diese Dokumentation gelesen und verstanden haben!
- Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die tragenden Teile und Schweißnähte auf Beschädigungen! Bei festgestellten Mängeln ist die Benutzung des Drehbocks einzustellen und die Benutzung durch dritte ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden!
- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie den Drehbock Saturn benutzen, über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt!
- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie den Drehbock Saturn benutzen eben und waagrecht ist!
- Der Drehbock darf nicht schneller als mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden, das heißt nicht schneller als 4 km/h.
- Der Drehbock darf nur zum Anheben von Steinplatten aus Naturstein oder Betonstein verwendet werden!
- Der Drehbock darf nur bei Umgebungstemperaturen zwischen +5 °C und +30 °C eingesetzt werden. Des weiteren dürfen
- Die maximal zulässige Beladung beträgt 750 kg beim Saturn 750 und 1.000 kg beim Saturn 1000!
- Die zwei Lenkrollen des Drehbocks müssen beim Bearbeiten der Steinplatte nach außen gedreht sein, um die Standsicherheit des Drehbocks zu erhöhen!
- Die Steinplatten müssen mittig zentriert aufgelegt werden!
- Bei großflächigen Steinplatten ist die Bearbeitung im Randbereich, außerhalb der Arbeitsplatte, nur unter großer Vorsicht auszuführen, da durch große Bearbeitungskräfte die Steinplatte gegebenenfalls herunterkippen oder brechen kann!
- Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist untersagt!
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und sorgen sie für ausreichende Beleuchtung!
- Tragen Sie bei Umgang mit dem Drehbock Saturn stets angemessene Schutzbekleidung, gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Dazu gehören u. a.:
 - Arbeitshandschuhe und Arbeitskleidung gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
 - Schuhwerk gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Verwenden Sie ausschließlich für die Eigenschaften des Gerätes geeignete Werkstückmaterialien, wie Steinplatten ohne Risse („gesunde“ Steinplatten)!
- Sorgen Sie dafür, dass sich beim Einsatz niemand in der Nähe des Gerätes befindet, um eine Gefährdung Dritter auszuschließen!
- Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt montiert sind!
- Treten Schäden oder Fehlfunktionen an dem Gerät auf, so wenden Sie sich umgehend an den Händler oder Hersteller!
- Schützen Sie das Gerät bzw. die Maschine vor Witterungseinflüssen, wie Regenwasser, Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit usw.!
- Sollte dieses Gerät bzw. die Maschine infolge irreparabler Schäden oder aus anderen Gründen nicht mehr benützt werden, so sorgen Sie für die Außerbetriebnahme, indem Sie das Gerät bzw. die Maschine gebrauchsuntauglich machen und sicherstellen, dass keine Gefahr für Dritte ausgeht!
- Stellen Sie durch die Trennung der verschiedenen Materialien bei der Entsorgung sicher, dass diese dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden können!



4.4 Typenschild

Das Typenschild gibt Aufschluss über die Herkunft, Identität sowie Baujahr und, falls notwendig, über die maximale Tragkraft.

Bitte vergleichen Sie bei Lieferung das Typenschild mit den Angaben auf der ersten Seite der Bedienungsanleitung. Falls sich Daten unterscheiden, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Händler oder dem Hersteller in Verbindung.

Lieferer:	weha D-86343 Königsbrunn	 
Bezeichnung:		
Typ:		
Fabrik-Nr.		
Baujahr:		
max. Tragfk.		

5 Montage

Bitte lesen Sie die Angaben im Kapitel Montage sorgfältig durch und befolgen Sie die Hinweise penibelst. Etwaige Schäden durch Nichtbeachtung sind von der Haftung des Herstellers oder der WEHA-Ludwig Werwein GmbH ausgeschlossen.



Alle Defekte, die durch fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



5.1 Entfernen der Transportverpackung

Im Normalfall wird Ihnen der Drehbock Saturn verpackt mit Kartonage geliefert.

Kontrollieren Sie vor dem Auspacken den beigefügten Lieferschein mit den gelieferten Artikeln!

Entfernen der Transportverpackung:

- Lösen Sie die Klebestreifen bzw. die Umreifungsbänder und packen Sie den Inhalt behutsam aus!
- Gehen Sie achtsam beim Auspacken des Drehbocks vor, um diese nicht zu beschädigen!
- Aufschlagen der Bauteile des Drehbocks auf scharfen Kanten kann den Oberflächenschutz und andere Bauteile beschädigen!
- Entsorgen Sie die Verpackungsabfälle entsprechend den örtlichen Richtlinien und führen Sie diese wieder dem Wertstoffkreislauf zu!

5.2 Lieferumfang

Kontrollieren Sie unbedingt vor der Montage den Lieferumfang, ob auch alle benötigten Teile vorhanden sind. Wenden Sie sich sofort an den Händler oder Hersteller, falls der Lieferumfang nicht vollständig ist.

Zum Lieferumfang gehören:

- 1 x Bedienungs- und Betriebsanleitung
- 1 x Drehbock Saturn komplett

5.3 Montageanleitung

Der Drehbock Saturn wird Ihnen montiert geliefert.

Eine Montage der einzelnen Teile ist also nicht erforderlich.

6 Bedienungsanleitung

Dieses Kapitel soll Ihnen den Umgang mit dem Arbeitsmittel näher bringen. Beachten Sie die Bedienungsanleitung genauestens, um die Drehbock Saturn optimal nutzen zu können!

Achten Sie darauf, dass die Schutzschicht der Metallteile nicht durch scharfkantige Gegenstände beschädigt wird!



Alle Defekte, die durch fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften unter Kapitel 4.3!

6.1 Bewegen und Verstellen des Drehbocks



Vorsicht Gefahr!

Der Drehbock Saturn darf nur auf ebenem und waagrechtem Untergrund eingesetzt werden!



- Der Drehbock Saturn darf nur auf ebenem und waagrechtem Untergrund eingesetzt werden, da andernfalls die Steinplatte heruntergleiten oder herunterkippen könnte.
- Vergewissern Sie sich, dass alle vier Räder des Drehbocks auf dem Untergrund stehen, da andernfalls die Räder übermäßig stark beansprucht werden.

- Zuerst müssen die zwei Totalfeststeller [A1] des Drehbocks auf Stopp gestellt werden, durch nach unten Klappen der Taster [B1].
- Jetzt den Drehbock Saturn auf die gewünschte Arbeitshöhe einstellen, unter Berücksichtigung der Dicke der Arbeitsplatte. Hierzu zuerst die Feststellschraube [C1] lösen, durch drehen nach links, gegen den Uhrzeigersinn.
- Nun die Arbeitsplatte [D1], zum Aufwärtsbewegen nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen. Zum Abwärtsbewegen entsprechend nach rechts, mit dem Uhrzeigersinn drehen.
- Ist die gewünschte Arbeitshöhe eingestellt, muss die Feststellschraube [C1] angezogen werden, durch drehen nach rechts.



Vorsicht Gefahr! Der Drehbock Saturn darf nur auf waagrechttem und ebenem Untergrund, mit ausreichender Tragkraft, benutzt werden! Auf schiefem Untergrund kann der Drehbock Saturn gegebenenfalls kippen oder nicht mehr gehalten werden!

- Zum Bewegen des Drehbocks die zwei Totalfeststeller [A1] lösen, durch nach oben Klappen der Taster [B1].
- Jetzt den Drehbock Saturn zum gewünschten Ort vorsichtig bewegen. Dann die zwei Totalfeststeller [A1] des Drehbocks wieder auf Stopp stellen.



Vorsicht Gefahr! Die zwei Lenkrollen [D1] müssen beim abgestellten Drehbock Saturn nach außen zeigen, wie in der Abbildung ersichtlich [D1]. Dadurch wird die Standsicherheit des Drehbocks erhöht!

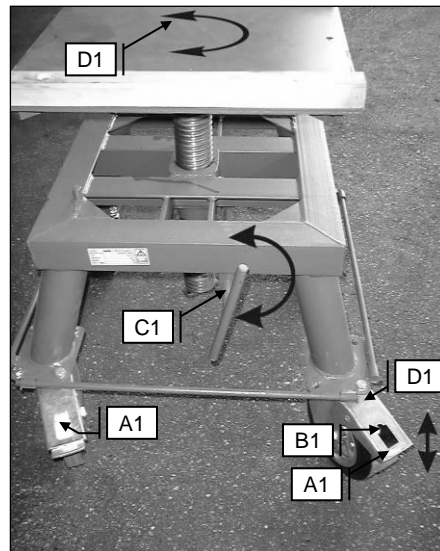


Abbildung 5.1 – Drehbock Saturn

6.2 Auflegen und Bearbeiten der Steinplatte



Vorsicht Gefahr!

Die Steinplatten müssen zentriert und mittig aufgelegt werden, da andernfalls die Steinplatte herunterkippen oder herunterfallen kann!



- Zuerst prüfen, ob die zwei Totalfeststeller [Abb. 5.1; A1] des Drehbocks auf Stopp gestellt sind und ob die Feststellschraube [Abb. 5.1; C1] für die Arbeitshöhe angezogen ist.
- Kontrollieren Sie, ob die zwei Lenkrollen [Abb. 5.1; D1] des Drehbocks nach außen gedreht sind, wie in der Abbildung 5.1 ersichtlich.
- Die Steinplatte zentriert und mittig auf der Arbeitsplatte des Drehbocks auflegen.



Vorsicht Gefahr!

Die zwei Lenkrollen müssen beim abgestellten Drehbock Saturn nach außen zeigen, denn dadurch wird die Standsicherheit des Drehbocks erhöht!



Vorsicht Gefahr!

Der Untergrund muss eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen, da andernfalls z. B. auf weichem Untergrund der Drehbock Saturn einseitig einsinken und kippen kann!



- Beim Bearbeiten ist darauf zu achten, dass die Bearbeitungskräfte zum Drehbock Saturn hin orientiert sind.
- Bei großflächigen Steinplatten ist die Bearbeitung im Randbereich, außerhalb der Auflagefläche, nur unter großer Vorsicht auszuführen, da durch große Bearbeitungskräfte die Steinplatte gegebenenfalls herunterkippen oder brechen kann!

6.3 Schublade für Drehbock Saturn (optional)

- Zum Aufbewahren von Werkzeugen kann die Schublade [A2] verwendet werden.
- An der Vorderseite ist ein Griff [B2] angebracht, mit dessen Hilfe die Schublade herausgeschwenkt werden kann.
- Zum nachrüsten Ihres Drehbock Saturn müssen lediglich die Schublade [A2] mit einer Schraube an der Auflagefläche befestigt werden [C2]. Die Gewindebohrung ist bereits vorgesehen.
- Ebenso muss das Halteblech [D2] mit einer Schraube an der Auflagefläche befestigt werden [E2]. Die Gewindebohrung ist bereits vorgesehen.

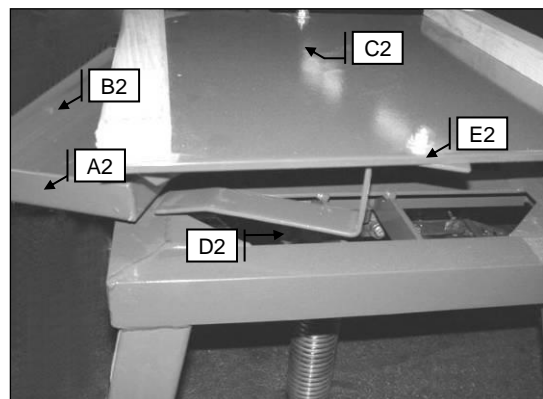


Abbildung 5.2 – Schublade für Drehbock Saturn

7 Wartung und Inspektion



Nachfolgend sind die Tätigkeiten aufgeführt, die der Betreiber des Drehbocks durchführen lassen muss, durch eine Person mit den entsprechenden Sachkenntnissen!



Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anweisungen auftreten, haftet der Hersteller nicht!

- Achten Sie auf die Sicherheitsvorschriften in Kap.4.3!

7.1 Wartung des Drehbocks

Der Drehbock Saturn bedarf einer regelmäßigen Wartung.

- Einmal monatlich müssen alle Gelenke, Bolzen und die Gewindestange mit einem Sprühöl eingesprüht werden, als Korrosionsschutz und zur Schmierung.

7.2 Jährliche Inspektion des Drehbocks

- Kontrollieren Sie den Drehbock Saturn einmal jährlich auf rostige Stellen, im Besonderen alle Schweißnähte.
- Entfernen Sie den Rost und schützen Sie diese Stelle durch auftragen eines geeigneten Rostschutzmittels, z. B. Zinkspray.
- Kontrollieren Sie alle Verschraubungen auf festen Sitz
- Überprüfen Sie die Holzauflage auf Beschädigungen und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.
- Überprüfen Sie die Räder auf Beschädigungen oder Ausbeulungen und tauschen Sie diese dann gegebenenfalls aus.

Reparaturen und Schweißungen (Vergiftungsgefahr!) dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die hierfür die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten haben!

8 Stückliste

In dem nachfolgenden Kapitel ist die Stückliste für den Drehbock Saturn aufgeführt.

Bitte beachten sie bei der Bestellung von Ersatzteilen, dass nur bei vollständiger Angabe der in den Stücklisten aufgeführten Daten eine reibungslose Abwicklung erfolgen kann.

Geben Sie bei einer Bestellung also immer Menge, Benennung des Teiles, Artikelnummer und ggf. die Norm-Kurzbezeichnung an.

Pos.	Menge	Benennung	Norm-Kurzbezeichnung	Werkst.
1	1	Grundgestell Drehbock Saturn		
2	2	Hartholzleiste 500 x 50 x 30 mm	Art. Nr. 104586	
3	2	Bockrolle für Saturn 750	Art. Nr. 104587	
4	2	Lenkrolle für Saturn 750	Art. Nr. 104588	
5	2	Bockrolle für Saturn 1000	Art. Nr. 107229	
6	2	Lenkrolle für Saturn 1000	Art. Nr. 107228	
7	1	Schublade für Drehbock Saturn (optional nachrüstbar)	Art. Nr. VD080202	

Drehbock Saturn

Drehbock Saturn 750 Art. Nr. 107480

Drehbock Saturn 1000 Art. Nr. 104524